

An die Vertreterinnen und Vertreter der Presse

Stiftung Zukunft NRW fördert die Integration hochqualifizierter Zuwanderer

Die ersten zehn Stipendiatinnen und Stipendiaten von INTEZ e.V. ausgezeichnet

Essen, 26. Juli 2017. In einem feierlichen Akt wurden gestern die ersten zehn Stipendiaten ausgezeichnet, die INTEZ e.V. (der Verein für die Integration hochqualifizierter Zuwanderinnen und Zuwanderer) mit Mitteln der Stiftung Zukunft NRW fördern kann. Die Auszeichnung fand im Rektorat der Folkwang Universität der Künste statt, an der INTEZ e.V. als eingetragene Vereinigung angesiedelt ist.

Für die INTEZ Stipendien 2017 bewerben konnten sich zugewanderte Akademikerinnen und Akademiker, die einen Studienabschluss im Ausland erworben haben und sich in Anpassungs- und Nachqualifizierungsstudien an Hochschulen des Ruhrgebiets befinden, um einen ausbildungsadäquaten Arbeitsplatz am deutschen hochqualifizierten Arbeitsmarkt zu erlangen. Aus mehr als 70 eingereichten Bewerbungen wurden von einer Jury aus Hochschullehrern, Studierenden und dem Vorstand von INTEZ zehn Stipendiaten ausgewählt, zwei weiteren Bewerbern konnte ein Zuschuss für Kosten wie Krankenversicherung gewährt werden.

Die ausgewählten Studierenden vertreten ein breites Fächerspektrum von Betriebs- und Volkswirtschaftslehre über verschiedene Ingenieurwissenschaften bis hin zu Mathematik und Choreographie. Sie kommen aus sechs unterschiedlichen Ländern (Iran, Kirgisien, Kolumbien, Marokko, Russland und Syrien) und studieren an sechs

Hochschulen im Ruhrgebiet (Ruhr-Universität Bochum, TU Dortmund, FH Dortmund, Universität Duisburg-Essen, Folkwang Universität der Künste und Hochschule Niederrhein).

„Die Vielzahl der mitgebrachten Qualifikationen und die Spannbreite der vertretenen Fächer zeigt, welch großes Potenzial ausländische Akademiker für unsere Gesellschaft bergen“, sagt Dr. Katharina Jacob, Vorsitzende von INTEZ e.V. „Das Stipendium ermöglicht es mir, mich konzentriert um meinen Abschluss zu kümmern und bald einen Einstieg ins Berufsleben zu finden“, freut sich die aus dem Iran stammende Elham Naderi Pour, Studierende im Master-Studiengang Technische Logistik an der Universität Duisburg-Essen.

Die Förderung seitens der Stiftung Zukunft NRW wird mit Stipendienvergaben über einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren fortgesetzt. Zusammen mit weiteren eingeworbenen Stipendien bietet der Essener INTEZ e.V. somit das größte Stipendienprogramm für die Nachqualifizierung ausländischer Akademiker in NRW an. Diese benötigen deswegen eine Studienfinanzierung, weil sie einerseits trotz des immer wieder angezeigten Fachkräftemangels ohne deutschen Studienabschluss häufig nur schwer auf dem hochqualifizierten Arbeitsmarkt Fuß fassen, andererseits jedoch für die Phase akademischer Nachqualifizierungen die regulären Systeme der Sicherung des Lebensunterhalts vielfach nicht greifen.

Bei Interesse an unserer Initiative steht Ihnen für Fragen und Gespräche Dr. Katharina Jacob gerne zur Verfügung. Gerne vermitteln wir auch Kontakte für Gespräche mit den von uns geförderten Menschen.

INTEZ e.V.

c/o Folkwang Universität der Künste, Klemensborn 39, 45239 Essen

Tel.: 0178-4494242

Email: info@intez.de; www.intez.de